

## FORBA-Gespräche zur Arbeitsforschung

Das Ziel der FORBA-Gespräche zur Arbeitsforschung ist es, Diskussion und Austausch innerhalb der österreichischen Arbeitsforschung zu fördern und gleichzeitig aktuelle Arbeiten einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

**Ort:** Seminarraum der Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt

**Adresse:** FORBA, Aspernbrückengasse 4/5, 1020 Wien (Nähe Urania)

**Anmeldung** unter: [office@forba.at](mailto:office@forba.at) (begrenzte TeilnehmerInnenzahl)

### **KUNST – FORSCHUNG – ARBEIT. KONSTELLATIONEN DES EMPOWERMENT**

**Dienstag, 22. Mai 2012, 17:00 – 19:00 Uhr, Seminarraum FORBA**

Die Arbeitswelt interessiert - wie es scheint in den letzten Jahren vermehrt - nicht nur ArbeitsforscherInnen, sondern auch KünstlerInnen. KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen beobachten und reflektieren dabei nicht nur, sondern suchen auch im sozialen Raum zu intervenieren und zu gestalten.

In Präsentationen, künstlerischen Arbeiten und gemeinsamer Diskussion stellen die ReferentInnen Erfahrungen und erste Ergebnisse des Projektes "Empowerment in artistic and scientific work practices" vor. Das Projekt wird vom Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds (WWTF), Projekt Nr. SSH09-012, gefördert.

WWTF

#### **ReferentInnen**

**Ursula Holtgrewe** - Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt, FORBA  
Teamleiterin für "Arbeit, Organisation und Internationalisierung", Privatdozentin für Soziologie an der Universität Duisburg Essen

**Elizabeth McGlynn** - Universität für Angewandte Kunst Wien  
Freischaffende Künstlerin, Lektorin und Forscherin an der Universität für Angewandte Kunst Wien, Kunsttherapeutin

**Thomas Schneider** - NANK - Neue Arbeit - Neue Kultur  
Unabhängiger Produzent von experimentellen Medienformaten, Dokumentarfilmemacher, Teilnehmer und Preisträger Ars Electronica Festival

Diese Veranstaltung wird freundlich unterstützt von:



\*\*\*\*\*  
Gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes und des Telekommunikationsgesetzes weisen wir darauf hin, dass diese Email kein anonymes Massen-Email ist, sondern eine Aussendung an Personen, die mit FORBA in Kontakt stehen. Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr zugesandt haben wollen, antworten Sie bitte mit "Abbestellen" in der Betreffzeile! FORBA haftet nicht für allfällige Schäden, die durch den Empfang dieses Newsletters entstehen können.  
\*\*\*\*\*

**Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA), Aspernbrückengasse 4/5, 1020 Wien, Tel.: +43-1-21247-00, Fax: +43-1-2124700-77, DVR: 0710091, ZVR: 611310543**  
[www.forba.at](http://www.forba.at)